

## TV Dielheim Leichtathletik WU12 Mannschaft ist badischer Vizemeister

1.41m, 1.42m, 1.43m, 1.45m, 1.45m, 3.86m, 3.78m, 29.5m, 28.0m, 7.97sec, 8.05sec, 30.13sec und 3280 Punkte- das sind die Kennzahlen aus dem badischen DSMM Finale der Dielheimer WU12 Leichtathletinnen. Die Mannschaft hatte sich als Siebente für das Finale der besten acht Teams qualifiziert. Schon das war als Erfolg zu werten, da die Viktorianerinnen keine Sportlerinnen des älteren Jahrgangs 2005 in ihren Reihen haben. Ausgetragen wurde der Endkampf in der Mannschaftsleichtathletik dann am 25.09.2016 im herrlich gelegenen Bodenseestadion in Konstanz. Bestes Herbstwetter mit Sonnenschein und nahezu Windstille sowie eine gute Vorbereitung, die am Wochenende zuvor bei den offen ausgetragenen Vereinsmeisterschaften der DJK Hockenheim für alle fünf Sportlerinnen Mehrkampfbestleistungen bescherte, boten hervorragende Voraussetzungen für tolle Leistungen. Und die wurden von Mette Wandtke, Lara Kraft, Amy Filsinger, Maya Fenz und Sofie Meyer dann auch erzielt. Motiviert bis in die Haarspitzen, hoch konzentriert auf die jeweilige sportliche Übung als auch resistent gegen einzelne Rückschläge konnte das Quintett mit Körpergrößen von etwas mehr als 1.40m (s.o.) gemeinsam über die Erwartung hervorragende 3280 Punkte erzielen. Die TV Mädchen wurden damit starker badischer Vizemeister der DSMM nur hinter der DJK Hockenheim.



### Weibliche Kinder U12 Gruppe 2

#### Endstand Mannschafts-Ergebnis:

1.	DJK Hockenheim	3.444 Pkt.
2.	TV Viktoria 1894 Dielheim	3.280 Pkt.
3.	LG Hohenfels	3.267 Pkt.
4.	TV Mörsch	3.237 Pkt.
5.	TV Bad Säckingen	3.156 Pkt.
6.	LG Ortenau Nord	3.128 Pkt.
7.	TV Eppingen	3.047 Pkt.
8.	TV Ohlsbach	3.039 Pkt.

Nach zwei Weitsprungleistungen, zwei Wurfleistungen mit dem 80g Ball und zwei 50m Sprintleistungen (s.o.), die in die Wertung einfließen, lag das ausgeglichene Team exakt auf der durchaus optimistischen Prognose des Trainerteams und schon auf dem guten Rang Vier der Zwischenwertung. Im abschließenden Staffellauf über 4x50m wuchsen die Mädchen, frenetisch angefeuert von den mitgereisten Eltern, dann über sich hinaus. Sie wollten unbedingt aufs Treppchen („das es dann nicht gab..“) und trugen den Staffelstab in ihren eigens für dieses Finale von Carmen Wandtke organisierten Trikots so schnell über die Bahn, dass sie den bis dahin in der Punktwertung vor ihnen liegenden TV Mörsch und LG Hohenfels nahezu eine ganze Sekunde über die 200m Strecke abnehmen konnten. Ausgezahlt hatte sich das intensive Wechseltraining auch während der Ferien. Und so war der Jubel groß als für Amy, Maya, Mette, Lara und Sofie als jüngste teilnehmende Mannschaft der Silberplatz verkündet wurde. Die ersten Glückwünsche zu diesem tollen Erfolg kamen unmittelbar vom sich zu diesem Zeitpunkt in den USA befindlichen Abteilungsleiter Jürgen Adolf. Der Dank der Mannschaft gilt auch ausdrücklich Carmen Wandtke und Matthias Fenz, die als Wettkampfhelfer im Einsatz waren. defi





Das Stadion



Der Sprint



Die Staffel



Die Mannschaft



Der Jubel

